

# **Organisationstreffen / Kampagnenworkshop (= 103. RTG)**

**3. Sept. 2018**, 18 – 21 Uhr,  
Amerlinghaus (Galerie), Stiftgasse 8, 1070 Wien

Moderation: „solidarische“  
Protokoll: Ulli und Klaus Sambor

**TeilnehmerInnen:** Friedrich Hof, Ilse Kleinschuster, Jutta Müller, Helmo Pape, Klaus Sambor, Ulli Sambor, Heinz Swoboda.

**Entschuldigt:** Margit Appel, Doris Brandel, Loys Haemmerle, Karl-Heinz Hinrichs, Siegfried Kaiser, Günter Kranzl, Alexander Stredak, Wolfgang Sigut, Matthias Supersberger, Petra Waltner, Helga Ungar.

## **1. Aufwärmen**

- a)** Moderation des nächsten Organisationstreffens (= 104. RTG): offen
- b)** Nächster Termin **104. RTG: Freitag, 12. Okt. 2018** (17 – 20 Uhr)  
ORT: Freiraum des **Cafe Dreiklang**, Wasagasse 28, 1090 Wien
- c)** Das 102. RTG Protokoll vom 27. Juli 2018 wurde ohne Änderung genehmigt.

## **2. „RTG Selbstverständnis neu“** (Durchsetzung des politischen Rechtes auf ein BGE)

Wie in der Terminerinnerung zu unserem heutigen Treffen erwähnt, ist eine Entscheidung zwischen den Alternativen für ein Selbstverständnis des RTG geplant.

Alternative A (das derzeitige RTG Selbstverständnis)

Alternative B (neue Version 2018)

Alternative C (durch Diskussion entstanden?)

Alternative D: Keine Entscheidung, und weitere Diskussionen führen.

Es gab nochmals eine intensive Diskussion bei der Konsens für die Alternative B als Ergebnis erzielt wurde (dabei wurde auch auf die E-mails von Matthias Supersberger und Christine Kamelreiter vor Abschluss der Diskussion hingewiesen). Diese Alternative B ist nun gültig und als Att. 1 beigelegt.

## **3. Kurzberichte der einzelnen Gruppen des RTG:** (und wie weiter ... Termine ... Themen)

Wurde aus Zeitgründen auf das nächste Treffen verschoben.

#### **4. „11. Internationale Woche des Grundeinkommens“**

(17. - 23. Sept. 2018)

Die Vorarbeiten zur Planung und Durchführung der weltweiten „11. Internationalen Woche des Grundeinkommens“ in Österreich ist als Erfolgsstory zu bezeichnen.

- Die Programm-Folder wurden erstellt: besonderer Dank an Heinz Swoboda und Wolfgang Sigut, der den Druck von 2500 Stück initiiert hatte (Kosten 93,26 Euro) und bei der Verteilung Klaus Sambor geholfen hat. (ca. 35 Euro wurden nicht verrechnet, da auch Günter Kranzl im Vorjahr die Verteilungskosten übernommen hatte.)
- Heinz Swoboda hat am 2. Sept. 2018 eine Aussendung an „unsere“ ca. 5000 Personen gesendet, bei der auf die 11. Internationale Woche des Grundeinkommens (17. - 23. Sept. 2018) aufmerksam gemacht wurde (siehe Att. 2).
- Weitere Änderungen können im Online Programm für die Woche des Grundeinkommens durchgeführt werden.

Wir danken allen, die Veranstaltungen durchführen werden, und wünschen viel Erfolg bei der Verbreitung der Idee eines emanzipatorischen BGE.

In einer am 18. Sept. 2018 geplanten Aktion (siehe [www.pro-grundeinkommen.at](http://www.pro-grundeinkommen.at)) sollen weltweit Grüße gesendet werden, und Deine Unterstützung für das bedingungslose Grundeinkommen zeigen.

#### **5. Basic Income Earth Network (BIEN): „18th International Basic Income Congress“** (23. - 26. Aug. 2018 in Universität TAMPERE / Finnland)

Der BIEN 2018 Kongress war ein großer Erfolg. Der Kongress fand in Finnland und weltweit Beachtung. Der Erfolg zeigt das starke Anwachsen des Interesses am Bedingungslosen Grundeinkommen und eine weltweite Bewegung, die jedes Jahr stärker wird.

Att. 3 enthält diesen Kurzbericht, der besprochen und diskutiert wurde. Bei der Vorstellung des Att. 3 hatte auch Helmo Pape über zusätzliche Eindrücke der BIEN 2018 Konferenz berichtet. (Teilweise wird der Inhalt in der für die Woche des Grundeinkommen geplanten Pressekonferenz in Wien und Veranstaltung am 17. Sept. 2018 verwendet werden.)

#### **9. Zweitätiges Entscheidungstreffen** (24. - 25. Nov. 2018) von UBIE zur Europäischen BürgerInnen-Initiative in Budapest.

Wie bereits im 102. RTG Protokoll erwähnt, soll eine Ad-hoc-Gruppe rechtzeitig vor dem Termin in Budapest im Nov. 2018 etabliert werden. Ziel dieser Gruppe

ist die Ausarbeitung eines österreichischen Positionsvorschlages zum Inhalt und Text der Europäischen BürgerInnen-Initiative. Dieser Vorschlag wird am 11. Okt. 2018 (17 – 20 Uhr) ausgearbeitet und dem RTG am 12. Okt. 2018 beim 104. RTG vorgestellt werden. Wer in dieser Ad-hoc-Gruppe mitarbeiten will, möge sich bitte bei Klaus Sambor ([klaus.sambor@aon.at](mailto:klaus.sambor@aon.at)) melden.

## 6. Finanzieller Überblick

Klaus Sambor stellte die Übersicht zur finanziellen Situation vor (siehe Att. 4).  
Derzeitige finanzielle Situation: Das Netzwerk besitzt 827,61€,  
der RTG 59,45 €;

Es wurde beschlossen, dass der RTG 50 € als „Solidarbeitrag 2018“ an das Amerlinghaus spenden soll. Damit reduziert sich dann der Stand für den RTG auf 9,45 €.

Wie diesen Zahlen zu entnehmen ist, benötigen wir dringend weitere Spenden!  
Förderverein des Netzwerkes Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt  
Kontonummer: 05710824845, BLZ: 14.000 (BAWAG)  
IBAN: AT31 1400 0057 1082 4845  
BIC BAWAATWW

**Bitte beim Verwendungszweck „RTG-Spende“ vermerken.**

## 7. Sonstiges

**a) EVAL :** In dem Programm-Flyer ist der 1. EVAL Kongress am Samstag (29. Sept. 2018) und Sonntag (30. Sept. 2018) angegeben. Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen (Att. 5 zeigt die Einladung und Att. 6 den genauen Ablauf). Die TeilnehmerInnen bzw. alle NGOs werden die umfangreiche Datenbank von Karl-Heinz Hinrichs verwenden und sich und ihre Lösungsansätze einbringen können. Dem Thema BGE ist in der EVAL Homepage ([www.evalww.com](http://www.evalww.com)) bereits teilweise Rechnung getragen und wurde live vorgeführt. Weitere Kommentare oder Änderungsvorschläge dazu können eingebracht werden.

**b) Initiative Zivilgesellschaft (IZ):** In dem Programm-Flyer ist eine Veranstaltung von „together 4 2morrow“ (bzw. IZ next Generation) unter dem Titel „2. Generation-Nachhaltigkeitskonferenz“ (GN3) vom 14. - 16. Sept. 2018 angeführt. Die IZ arbeitet mit dieser Gruppe zusammen. Innerhalb dieser Veranstaltung (aktive Teilnahme der NGOs ist erwünscht) wird Jutta Müller einen Workshop zum BGE abhalten. Weiters arbeitet die IZ auch mit EVAL zusammen und lädt daher auch alle IZ-Gruppen ein, auch dort teilzunehmen.

### c) Parlamentarische Versammlung des Europarates beschloss

**Resolution zum Grundeinkommen:** Diese erfreuliche Information (siehe Att. 7) enthält z.B. die Aussage, dass die Einführung des BGE Chancengleichheit für alle verlässlich garantieren könnte.

**d) Unterstützung des Frankfurter Manifestes durch RTG?**

Es wurde beschlossen, auch als Organisation „RTG“ das Manifest zu unterstützen.

**8. Abschluss:**

Es war ein anstrengendes, aber aufgrund des Erreichten erfreuliches Treffen.